

DIE NOMINIERTEN PROJEKTE

FÜR DEN 5. IBK-PREIS 2013

BADEN-WÜRTTEMBERG (D) Projekt 1
Projekt 2
Projekt 3
Projekt 4
Projekt 5

BAYERN (D) Projekt 1
Projekt 2
Projekt 3
Projekt 4
Projekt 5

VORARLBERG (A) Projekt 1
Projekt 2
Projekt 3
Projekt 4
Projekt 5

SCHWEIZ (CH) Projekt 1
Projekt 2
Projekt 3
Projekt 4
Projekt 5

LIECHTENSTEIN (FL) Projekt 1
Projekt 2
Projekt 3
Projekt 4
Projekt 5

INFORMATIONEN

FÜR ALLE TEILNEHMER/INNEN

Alle Teilnehmer/innen erhalten nach ihrer Anmeldung eine Bestätigung sowie eine Wegbeschreibung.

Den Kostenbeitrag für das Symposium in der Höhe von EUR 15.- / CHF 20.- bezahlen Sie bitte bei der Registrierung in Bregenz in bar gegen Quittung.

Anmeldung bis spätestens 12. April 2013

Internet: www.ibk-gesundheit.org ↗

Telefon: +43 (0)5523 52 176-12 / Fax: +43 (0)5523 52 176-21

E-Mail: ifs@ifs.at ↗

Post: Institut für Sozialdienste IfS, «IBK-Symposium 2013»
Interpark FOCUS 1, A-6832 Röthis

Festspielhaus Bregenz

Platz der Wiener Symphoniker 1, A-6900 Bregenz

www.festspielhausbregenz.at ↗

Informationen zu Hotels:

Bodensee-Vorarlberg Tourismus, Postfach 16, A-6901 Bregenz

Telefon: +43 (0)5574 43 44 30 / Fax: +43 (0)5574 43 44 34

Internet: www.bodensee-vorarlberg.com ↗

www.ibk-gesundheit.org ↗

Die **Internationale Bodensee Konferenz (IBK)** ist die gemeinsame Plattform der Regierungen der Länder und Kantone Baden-Württemberg, Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Fürstentum Liechtenstein, Vorarlberg und Bayern. Ziel der IBK ist es, die Bodenseeregion als attraktiven Lebens-, Natur-, Kultur- und Wirtschaftsraum zu erhalten und zu fördern und die regionale Zusammengehörigkeit zu stärken.

Sie bildet den Kern eines breit gefächerten Netzwerkes der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Bodenseeregion. Weitere Informationen unter

www.bodenseekonferenz.org



5. IBK-PREIS FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION 2013

Dienstag,
23. April
2013

Festspielhaus
Bregenz (A)

HERZLICHE
EINLADUNG
ZUM
5. IBK-SYMPOSIUM
UND ZUR
PREISVERLEIHUNG

5. IBK-SYMPOSIUM FÜR GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

Die Kommission Gesundheit und Soziales der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) hat im Zeitraum zwischen Oktober 2012 und Januar 2013 nach bemerkenswerten Projekten gesucht. Die fünfte Ausschreibung des Wettbewerbs hatte mit rund 160 Bewerbungen wiederum ein grosses Echo erhalten. Fünf nationale Juries nominierten daraus Projekte, welche der Hauptjury für den IBK-Preis vorgeschlagen wurden.

EIN WICHTIGER IMPULS FÜR DEN LÄNDERÜBERGREIFENDEN DISKURS ÜBER GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION.

Im Rahmen der Verleihung des IBK-Preises werden Best Practice-Beispiele über die Landes- und Kantonsgrenzen hinaus bekannt gemacht

und gewürdigt. Damit wird ein wichtiger Impuls für den länderübergreifenden Diskurs über Gesundheitsförderung und Prävention gesetzt.

Anlässlich des IBK-Symposiums für Gesundheitsförderung und Prävention am Dienstag, den 23. April 2013, werden im Bregenzer Festspielhaus die besten Projekte präsentiert und ausgezeichnet.

Das Symposium ist eine internationale Plattform für Fachleute, Politikerinnen und Politiker sowie interessierte Personen aus dem Bodenseeraum. Es erwartet Sie wiederum ein attraktives Programm mit renommierten Referentinnen und Referenten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und einen spannenden Tag beim 5. IBK-Symposium für Gesundheitsförderung und Prävention.

PROGRAMM DIENSTAG, 23. APRIL 2013

09:30

SAALÖFFNUNG

10:30

AUFTAKT

Markus Linder, Moderator, Kabarettist

10:45

BEGRÜSSUNG/EINLEITUNG

Gesundheitslandesrat Dr. Christian Bernhard, Mitglied der Vorarlberger Landesregierung
lic.iur. Roman Wüst, Vorsitzender der IBK Kommission Gesundheit und Soziales

11:00

FACHREFERAT

Prof. Dr. Annelie Keil,
Gesundheitswissenschaft und Krankenforschung in Biografie und Lebenswelt, Bremen
«Älterwerden als biografische Herausforderung – Gesundheit zwischen Biografie, Lebenswelten und Risikolagen»

11:40

PREISVERLEIHUNG

Staatsministerin Dr. Beate Merk, MdL, Freistaat Bayern
Vorsitzende der IBK

12:40

GRUSSWORT

DI Markus Linhart, Bürgermeister der Stadt Bregenz

12:50

MITTAGESSEN

Auf Einladung der Vorarlberger Landesregierung, der Landeshauptstadt Bregenz und der IBK

14:15

INTERMEZZO

Markus Linder

14:30

FACHREFERAT

Prof. Dr. Paul Ulrich Unschuld, Direktor Horst-Görtz-Stiftungsinstitut für Theorie, Geschichte und Ethik Chinesischer Lebenswissenschaften, Charité Universitätsmedizin Berlin
«Gesundheit in der Gesundheitswirtschaft – Individuelle Sehnsucht in kommerziellem Umfeld»

15:10

PAUSE

15:30

FACHREFERAT

Univ. Prof. Mag. Dr. Markus Hengstschläger, Vorstand Institut für Medizinische Genetik, Medizinische Universität Wien
«Endlich Unendlich – Und wie alt wollen Sie werden?»

16:10

FINALE

Markus Linder

16:30

ENDE

HINWEIS UND EMPFEHLUNG

Am Vortag des Symposiums veranstaltet das D|A|CH-Netzwerk für Gesundheitsförderung am Montag, 22. April 2013, in Bregenz eine Fachtagung zum Thema **«Gesundheitsförderung, Lebenslagen und soziale Milieus neu verknüpft: Arbeiten mit den Sinus-Milieus in der Gesundheitsförderung»**.

Informationen unter www.dach-gf.net ↗